

Protokoll zur Projektbeiratssitzung

Datum	10.07.2024	Beginn	17:00 Uhr	Ende	18:54 Uhr
Ort	Kooperationszentrum Rendsburg, Jungfernstieg 2				
Teilnehmende	siehe Anlage 1				
Sitzungsleitung	Gero Neidlinger				
Protokoll	Marco Neumann / Anja Engler				

Tagesordnung

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Anträge zur Tagesordnung (Änderungswünsche, Ergänzungen); Feststellung der Tagesordnung)
3. Genehmigung des Protokolls vom 19.03.2024
4. Berichte
 - 4.1. Regionalmanagement
Sachstand zu Projekten und zum Budget
 - 4.2. LLnL
5. Vorstellung der ELER-Projekte
 - 5.1. Errichtung von Photovoltaikanlagen auf den Dachflächen von gemeindlichen Liegenschaften – Gemeinde Borgstedt
 - 5.2. Ausarbeitung der Tourismusmarke Mittelholstein und Entwicklungskonzept Freizeit- und Erlebnisinfrastruktur – Mittelholstein Tourismus e.V.
 - 5.3. Implementierung eines Produktmanagements zur strategischen Entwicklung des touristischen Profils und zur Angebotskomposition - Mittelholstein Tourismus e.V.
6. Bewertung und Beschluss der ELER-Projekte anhand der IES
 - 6.1. Errichtung von Photovoltaikanlagen auf den Dachflächen von gemeindlichen Liegenschaften – Gemeinde Borgstedt
 - 6.2. Ausarbeitung der Tourismusmarke Mittelholstein und Entwicklungskonzept Freizeit- und Erlebnisinfrastruktur – Mittelholstein Tourismus e.V.
 - 6.3. Implementierung eines Produktmanagements zur strategischen Entwicklung des touristischen Profils und zur Angebotskomposition – Mittelholstein Tourismus e.V.
7. Termine und Verschiedenes
Nächste Sitzung

TOP 1 - Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Neidlinger begrüßt die Teilnehmenden, insbesondere Frau Schröder vom LLnL. Die Einladung zur Sitzung ist fristgerecht am 27.06.2024 versendet worden. Es sind **fünf** öffentliche Vertreter/ -innen (GO) und **neun**, ab TOP 6 **acht**, WiSo-Partner/ -innen (NGO) anwesend.

Der Projektbeirat ist somit beschlussfähig.

TOP 2 - Anträge zur Tagesordnung (Änderungswünsche, Ergänzungen); Feststellung der Tagesordnung

Anträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

Beschlussfassung: Die Tagesordnung wird <u>einstimmig</u> angenommen.				
Abstimmungsergebnis:				
Abgegebene Stimmen	Zustimmung	Ablehnung	Enthaltungen	Anteil WiSo-Partner:innen:
14	14	0	0	9 / 64,3 %

TOP 3 - Genehmigung des Protokolls vom 19.03.2024

Beschlussfassung: Das Protokoll vom 19.03.2024 wird <u>einstimmig</u> angenommen.				
Abstimmungsergebnis:				
Abgegebene Stimmen	Zustimmung	Ablehnung	Enthaltungen	Anteil WiSo-Partner:innen:
14	14	0	0	9 / 64,3 %

TOP 4 – Berichte

4.1 Regionalmanagement - Sachstand zu Projekten und zum Budget

Umzug der Geschäftsstelle

Die Geschäftsstelle der LAG wird im September 2024 nach Büdelsdorf, Am Friedrichsbrunnen, Gebäude 36, umziehen. Dort werden gemeinsam mit Mittelholstein Tourismus e.V. und der Entwicklungsagentur für den Wirtschaftsraum Rendsburg AöR Räume bei ACO Ahlmann angemietet. Die Räumlichkeiten im Kooperationszentrum werden durch die EA als Hauptmieter zum 30.09.2024 gekündigt und die Kündigung der Untermietverträge veranlasst. Durch die Abwicklung der Region Rendsburg GmbH ist ein anderer räumlicher Zuschnitt für das Kooperationszentrum erforderlich geworden.

Es hat sich außerdem herausgestellt, dass die alte Lüftungsanlage, die für die Temperatur- und Frischluftregulierung sorgen soll, sehr reparaturanfällig ist. Die Fenster des angemieteten Erdgeschosses lassen sich nicht öffnen und die Lüftungsanlage ist bereits mehrfach über längere Zeiträume ausgefallen. Es besteht ein erhebliches Investitionsrisiko, da die Instandhaltung der Anlage gemäß Mietvertrag in der Verantwortung des Mieters liegt.

Im neuen Objekt ist ein großer gemeinschaftlich zu nutzender Sitzungsraum vorhanden, der unter anderem Platz für Vorstands- und Projektbeiratssitzungen bietet. Ausreichend Parkraum steht ebenfalls zur Verfügung. Im Vergleich zu ähnlichen Mietobjekten ist die Miete angemessen. Der Mietvertrag wird unter Berücksichtigung des Förderzeitraums der EKR über drei Jahre geschlossen.

Sachstand zu Projekten:

Bisher wurden in der neuen Förderperiode neun Projekte beschlossen. Bis auf ein Projekt, für das noch Unterlagen benötigt werden, sind alle Projekte beim LLnL eingereicht worden.

Projekt „Dirtbahn in Jevenstedt“

Das Projekt wurde von der Gemeinde Jevenstedt zurückgenommen, da für den Standort keine Baugenehmigung erteilt wurde. Die Gemeinde hat das Projekt noch nicht ganz aufgegeben und ist bemüht, einen geeigneten Standort zu finden.

Projekt „Ebbe-Flut-Platz“ auf dem Augustenhof“

Der Ebbe-Flut-Platz der Reitgemeinschaft Augustenhof e.V., ist fertiggestellt und befindet sich in der Abrechnung. Die Antragstellerin freut sich über die Fertigstellung. Durch die neue Technik ist die Nutzung des Reitbetriebes wetterunabhängiger. Der Verein ist dankbar für die Unterstützung des Regionalmanagements während der Projektphase. In Gesprächen wurde deutlich, dass die Antragstellung und Umsetzung über das Förderprogramm für private Antragsteller eine große Herausforderung darstellt.

Sachstand Budget

Herr Neumann erläutert die folgende Budgettabelle.

Position	Anteil (€)	Bisher beschlossen oder bewilligt	Zur Verfügung	Heute benötigt
Neutraler / Flexibler Bereich	500.000,00		500.000,00	
Klimaschutz und Klimawandelanpassung	500.000,00			
<i>KT 1 CO₂ Reduktion</i>	<i>200.000,00</i>		200.000,00	
<i>KT 2 Resilienz, Prävention</i>	<i>100.000,00</i>		100.000,00	Max. 83.755,00
<i>KT 3 Sensibilisierung</i>	<i>200.000,00</i>	5.020,00	194.980,00	
Daseinsvorsorge und Lebensqualität	600.000,00			
<i>KT 4 Dienstleister/ -innen</i>	<i>250.000,00</i>	24.024,00 85.813,00	140.163,00	57.717,62
<i>KT 5 Basisdienstleistungen</i>	<i>300.000,00</i>	78.963,41 35.504,20 36.727,32 16.397,51	132.407,56	
<i>KT 6 Studien</i>	<i>50.000,00</i>		50.000,00	
Regionale Wertschöpfung	275.000,00			
<i>KT 7 Marketing</i>	<i>150.000,00</i>		150.000,00	15.388,75
<i>KT 8 Qualifizierung</i>	<i>75.000,00</i>	56.325,00	18.675,00	
<i>KT 9 Arbeitsumfeld</i>	<i>50.000,00</i>	13.233,60	36.766,40	
Gesamtbudget	1.875.000,00			

Das Budget deckt den Bedarf für die zu beschließenden Projekte.

4.2 Bericht aus dem LLnL

Sachstand neue Förderperiode

Frau Schröder berichtet, dass für GAK-Projekte derzeit keine Mittel mehr für 2024 zur Verfügung stehen. Es wird an einer neuen Richtlinie gearbeitet, deren Fertigstellung im Herbst erwartet wird. Es soll ein Call-System geben, um qualitativ hochwertige Projekte zu generieren. Projektauswahlkriterien sollten abgewartet werden, bevor neue Projektanträge gestellt werden.

TOP 5 - Vorstellung der ELER-Projekte

Herr Neidlinger weist auf die ausliegenden Informationen zum Interessenkonflikt hin und bittet, die Projektbeiratsmitglieder für jedes Projekt zu prüfen, ob ein Interessenskonflikt ausgeschlossen ist und sich anderenfalls für befangen zu erklären.

5.1 Errichtung von Photovoltaikanlagen auf den Dachflächen von gemeindlichen Liegenschaften

Herr Neidlinger als Vertreter der Gemeinde Borgstedt stellt das Projekt anhand einer Power-Point-Präsentation vor, die dem Protokoll als **Anlage 2** beigelegt ist. Die Gemeinde unternimmt seit Jahren Anstrengungen, mit geeigneten Maßnahmen ihren Beitrag zum Klimaschutz und zur Klimawandelanpassung zu leisten. Es wurde ein Ausschuss für Klimaschutz, Infrastruktur und Bau – AKIB) gegründet, der mit Bürgern/Bürgerinnen, Mitgliedern der Gemeindevertretung sowie Experten im Bereich Klimaschutz besetzt ist.

Als weiterer Beitrag zum Klimaschutz sollen auf den Dächern von Feuerwehrgerätehaus/Kindergarten, Uns Dörpshus (Dorfgemeinschaftshaus) und dem Vereinsheim des TSV Borgstedt (im Eigentum der Gemeinde) Photovoltaikanlagen installiert werden. Die Gemeindevertretung hat sich bewusst dafür entschieden, das Projekt flächendeckend umzusetzen. Es ist beabsichtigt, einen weiteren Antrag auf Förderung aus dem Klimaschutzfonds des Kreises Rendsburg-Eckernförde zu stellen.

Der Beschluss der Gemeindevertretung Borgstedt für die Maßnahme und Übernahme des Eigenanteils liegt vor. Falls es keine Förderung aus dem Klimaschutzfonds geben sollte, ist der dann höhere Eigenanteil ebenfalls gesichert.

Durch das Vorbild der Gemeinde, ihre Gebäude mit dieser Technik auszustatten sollen auch die Bürger motiviert werden, entsprechende Maßnahmen zu ergreifen.

Einigen Beiratsmitgliedern erscheinen die ermittelten Kosten für die PV-Anlagen zu hoch zu sein. Auf Nachfrage erläutert Herr Neidlinger, dass die Kosten von einem Planungsbüro ermittelt wurden. Wenn die Preise für PV-Anlagen inzwischen gesunken sind, wäre es für das Projekt eher positiv.

5.2 – Ausarbeitung der Tourismusmarke Mittelholstein und Entwicklungskonzept Freizeit- und Erlebnisinfrastruktur – Mittelholstein Tourismus e.V.

Herr Müller stellt das Projekt anhand einer Power-Point-Präsentation vor, die als **Anlage 3** beigelegt ist.

Der Mittelholstein Tourismus e.V., als Lokale Tourismusorganisation, hat im vergangenen Jahr in einem breit angelegten Beteiligungsprozess unter externer Begleitung ein Tourismusentwicklungskonzept für die Region Mittelholstein erstellt. In die Konzeptentwicklung wurden alle tourismusrelevanten Akteure eingebunden.

Zielsetzung des Projektes ist u. a. die konzeptionelle und strategische Ausarbeitung der Tourismusmarke Mittelholstein und ein strategisches Entwicklungskonzept zur Freizeit- und Erlebnisinfrastruktur. Im Herbst 2024 soll hierzu ein erstes Tourismus-Netzwerktreffen mit den Akteuren stattfinden. Auf www.mittelholstein.de werden die Kampagnen und Angebote veröffentlicht.

Es handelt sich um ein Kooperationsprojekt mit der LAG AktivRegion Mittelholstein e.V., bei dem die EKR als LEAD-Region fungiert.

Auf Nachfragen bestätigt Herr Müller, dass die Themen „Kultur“ und „Nachhaltigkeit“ berücksichtigt wurden. Jugendliche haben sich im Rahmen einer Umfrage beteiligt.

5.3 – Implementierung eines Produktmanagements zur strategischen Entwicklung des touristischen Profils und zur Angebotskomposition – Mittelholstein Tourismus e.V.

Herr Müller stellt das Projekt anhand einer Power-Point-Präsentation vor, die als **Anlage 4** beigefügt ist.

Oberste Zielsetzung des Projektes ist die strategische und aufeinander abgestimmte Service-, Angebots- und Erlebnisqualität zur Steigerung von Image, Kundenzufriedenheit und Wertschöpfung in den drei Erlebnisräumen und der Gesamtregion sowie zur Umsetzung eines gemeinsamen Markenverständnisses und Markenerlebnisses für den Gast zu erreichen.

Es handelt sich um ein Kooperationsprojekt mit der LAG AktivRegion Mittelholstein e.V., bei dem die AktivRegion Mittelholstein als LEAD-Region fungiert.

Bei beiden Projekten wurde der Kostenanteil für die Stadt Neumünster herausgerechnet und den nichtförderfähigen Kosten zugeschlagen, da Neumünster nicht in der Förderkulisse von LEADER liegt. Herr Luttmann fragt, warum man hierfür die Fläche als Indikator gewählt hat. Die Fläche erschien der Projektträgerin neben anderen Erwägungen als sinnvoller Indikator, da der organisatorische Aufwand in den ländlichen Bereichen aufgrund der Kleinteiligkeit und hohen Anzahl an selbstständigen Akteuren erheblich höher und arbeitsintensiver als in der Stadt ist.

Frau Hansen verlässt die Sitzung und nimmt nicht an den weiteren Beratungen und Abstimmungen teil.

TOP 6 - Bewertung und Beschluss der ELER-Projekte anhand der IES

6.1. Errichtung von Photovoltaikanlagen auf den Dachflächen von gemeindlichen Liegenschaften – Gemeinde Borgstedt

Herr Neidlinger erklärt sich als Vertreter der Gemeinde Borgstedt für befähigt und nimmt nicht an der Beratung, Bewertung und Beschlussfassung teil. Herr Hohenschurz-Schmidt übernimmt den Vorsitz der Sitzung.

In der Vorbewertung wurde das Projekt dem Kernthema 2 mit Anleihe auf das Kernthema 1 zugeordnet. Der Projektbeirat diskutiert ausführlich diese Zuordnung. Da mit einer Solaranlage Strom „CO₂-frei“ produziert wird, mindern die Anlagen CO₂ Emissionen. Der Beirat spricht sich dafür aus, das Projekt in das Kernthema 1 mit Anleihe an Kernthema 2 einzuordnen. Auf Bewertungsebene 2 würde das Projekt im Rahmen der Vorbewertung nicht die nötige Mindestpunktzahl erreichen. Ausführlich diskutiert der Beirat einzelne Kriterien, insbesondere die nachhaltige wirtschaftliche Entwicklung und den Innovationsgrad. Am Ende entscheidet der Beirat, dass die Bewertung zurück gestellt wird und die Gemeinde Borgstedt die Möglichkeit zur Nachbesserung bekommt. Es wird empfohlen, bezüglich technischer Innovationen, die Beratung von Experten in Anspruch zu nehmen. Ferner wurde angeregt, die vorgesehene Motivierung der Bürger/ -innen, dem Vorbild der Gemeinde zu folgen und ebenfalls PV-Anlagen zu installieren, deutlicher herauszustellen und zu beschreiben.

Herr Neidlinger nimmt wieder an der Sitzung teil und übernimmt den Vorsitz der Projektbeiratssitzung.

6.2 Ausarbeitung der Tourismusmarke Mittelholstein und Entwicklungskonzept Freizeit- und Erlebnisinfrastruktur – Mittelholstein Tourismus e.V.

Herr Neumann erklärt sich für befangen, verlässt den Raum und nimmt nicht an der Beratung und Abstimmung teil.

Der Projektbeirat spricht sich für zwei weitere Punkte auf Bewertungsebene 2, Pkt. 3 aus.

Kernthema	KT 7 – Wertschöpfung durch Außen- und Binnenmarketing			
Bezug zu weiteren Kernthemen	KT 6 – Nachhaltige Entwicklung mit Plan Ziel ist die Erarbeitung von Grundlagen und Konzepten als Basis für investive Maßnahmen zur qualitativen Weiterentwicklung der Kommunen und der Region			
Zielerreichung	Ziel ist, die Wahrnehmung der Region nach außen und die Verbundenheit nach innen zu stärken, um Wirtschaftskraft, Lebensqualität und Selbstbild der Region zu steigern. Mit dem Projekt werden 15.388,75 € von 150.000 € gebunden, was einer Zielerreichung von < 25 % entspricht.			
Kooperationsprojekt	Ja, AktivRegion Mittelholstein e.V.			
Förderquote	65 %			
Gesamt-Bewertung	36 Punkte			
Interessenskonflikt	Es lag ein Interessenskonflikt vor. Die Betroffenen erklären sich für befangen und nehmen nicht an der Beratung und Beschlussfassung teil.			
Beschluss	Der Projektbeirat stimmt nach Beratung dem Antrag von Mittelholstein Tourismus e.V. auf Zuwendung in Höhe von insgesamt 30.777,50 € / Anteil EKR: 15.388,75 € einstimmig zu.			
Abgegebene Stimmen	Zustimmung	Ablehnung	Enthaltungen	Anteil WiSo-Partner:innen:
13	13	0	0	8 / 61,5 %

6.3 Implementierung eines Produktmanagements zur strategischen Entwicklung des touristischen Profils und zur Angebotskomposition Mittelholstein Tourismus e.V.

Herr Neumann erklärt sich weiterhin für befangen und nimmt nicht an der Beratung und Abstimmung teil.

Kernthema	KT 4 – Dienstleiter:Innen der Daseinsvorsorge			
Bezug zu weiteren Kernthemen	KT 7 – Wertschöpfung durch Außen- und Binnenmarketing			
Zielerreichung	Ziel ist, Arbeitsplätze im Dienstleistungsbereich für Koordinatoren / Koordinatorinnen konkreter Bereiche der Daseinsvorsorge zu schaffen, die Netzwerke stärken, Personen befähigen, Themen und Projekte entwickeln und bekannt machen und auf diese Weise die Lebensqualität in der Region heben.			
Kooperationsprojekt	Ja, AktivRegion Mittelholstein e.V.			
Förderquote	65 %			
Gesamt-Bewertung	44 Punkte			
Interessenskonflikt	Es liegen Interessenskonflikte vor. Die Betroffenen nehmen nicht an der Bewertung und Beschlussfassung teil.			
Beschluss	Der Projektbeirat stimmt nach Beratung dem Antrag von Mittelholstein Tourismus e.V. auf Zuwendung in Höhe von insgesamt 115.435,22 € / Anteil EKR: 57.717,61 € einstimmig zu.			
Abgegebene Stimmen	Zustimmung	Ablehnung	Enthaltungen	Anteil WiSo-Partner:innen:
13	13	0	0	8 / 61,5 %

Herr Neumann nimmt wieder an der Sitzung teil.

TOP 8 – Termine und Verschiedenes

Nächste Sitzung Projektbeirat: nach Bedarf

Herr Neidlinger dankt den Anwesenden für die Teilnahme. Dem Regionalmanagement dankt er für die gute Vorbereitung und schließt die Sitzung.

Rendsburg, den 17.07.2024

Gero Neidlinger
Vorsitzender

Marco Neumann
Geschäftsführer

Anlagen

Anlage 1 – Anwesenheitsliste

Anwesenheitsliste: Öffentliche Beiratssitzung der LAG Eider- und Kanalregion Rendsburg (AktivRegion) e.V. am 10.07.2024											
Name	Institution / Funktion	GO	NGO	Abfrage Interessenskonflikt bei Projektbeschlüssen LEADER							
				TOP 6.1 Errichtung von Photovoltaikanlagen auf den Dachflächen von gemeindlichen Liegenschaften – Gemeinde Borgstedt		TOP 6.2 Ausarbeitung der Tourismusmarke Mittelholstein und Entwicklungskonzept Freizeit- und Erlebnisinfrastruktur – Mittelholstein Tourismus e.V.		TOP 6.3 Implementierung eines Produktmanagements zur strategischen Entwicklung des touristischen Profils und zur Angebotskomposition . Mittelholstein Tourismus e.V.			
				Interessenskonflikt liegt vor	Interessenskonflikt liegt nicht vor	Interessenskonflikt liegt vor	Interessenskonflikt liegt nicht vor	Interessenskonflikt liegt vor	Interessenskonflikt liegt nicht vor		
1. stimmberechtigte Mitglieder Entscheidungsgremium											
Ralph Hohenschurz-Schmidt	Privatmitglied / stellv. Vorsitzender		X		X		X		X		
Kathrin Bruhn	Privatmitglied		X		X		X		X		
Dr. Julia-Maria Hermann	Ev.-luth. Kirchenkreis RD-Eck		X		X		X		X		
Jaqueline Kühl	Privatmitglied / U 24		X								
Bernhard Scheil	Privatmitglied		X		X		X		X		
Gero Neidlinger	Gemeinde Borgstedt / Vorsitzender	X		X		X		X			
Serena Friedrichs	Gemeinde Fockbek	X		X							
Birgit Brückner	Amt Eiderkanal	X		X		X		X			
Susanne Mau	Stadt Rendsburg	X		X		X		X			
Maïke Wilken	Stadt Büdelsdorf	X									
Lara Gallas	Amt Jevenstedt	X									
Marcel Rohwer	EARD A&R	X		X		X		X			
Matthias Hoffmann	Stadt Büdelsdorf	X									
Roswitha Brügge	Sparkasse Mittelholstein		X		X		X		X		
Nina Hansen	Privatmitglied		X		X	X		X			
Alexander Luttmann	Privatmitglied		X		X		X		X		
Thomas Fröber	Gesundheits- und Präventionsregion e. V.		X		X		X		X		
Kai Lass	Privatmitglied		X		X		X		X		
2. Regionalmanagement											
Marco Neumann	LAG - Management			X	X		X		X		
Anja Engler	LAG - Assistenz			X		X		X			
3. nicht stimmberechtigte Mitglieder Entscheidungsgremium											
4. Gäste											
Christina Schröder	LLnL										
Heiko Müller	Mittelholstein Tourismus e.V.										

Anmerkung: Die Unterschriften liegen vor, werden an dieser Stelle aus Datenschutzgründen aber nicht veröffentlicht.

Anlage 2 Präsentation PV-Anlagen – Borgstedt

Gemeinde Borgstedt  Das "Mehr-Generationen-Dorf" 



BORGSTEDT
DAS MEHRGENERATIONEN-DORF

Projektvorstellung
Photovoltaikanlagen auf den Dachflächen
von gemeindlichen Liegenschaften

GV 1

Gemeinde Borgstedt  Das "Mehr-Generationen-Dorf" 

Anstrengungen der Gemeinde Borgstedt mit geeigneten Maßnahmen ihren Beitrag zum Klimaschutz und Klimawandelanpassung zu leisten:

- 2015 Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED
- 2018 Aufnahme des Themas Klimaschutz in einen Fachausschuss (Ausschuss für **Klimaschutz**, Infrastruktur und Bau – AKIB)
- 2020/2021 energetische Sanierung von gemeindeeigenen Immobilien
- 2021-2023 Aufstellung von E-Ladesäulen an verschiedenen Stellen (Quartierskonzept),
- Einbau von Wärmepumpen bei dem Bau neuer Liegenschaften (Dörpshus, Kindergartnerei, Bauhof), Einhaltung KfW-40 Standard
- die Einrichtung einer Mobilitätsstation im Zentrum der Gemeinde mit Fahrradausleih (Sprossenflotte), Fahrradunterstellmöglichkeit sowie E-Ladesäule für E-Bikes.
- 2024 Arbeitsgemeinschaft gegründet, die mit Bürgerinnen und Bürgern, Mitglieder der Gemeindevertretung sowie Experten im Bereich Klimaschutz besetzt ist.

Gero Neidlinger 2

Gemeinde Borgstedt  Das "Mehr-Generationen-Dorf" 

Photovoltaikanlage „Uns Dörpshus“ (Gemeindezentrum Borgstedt)

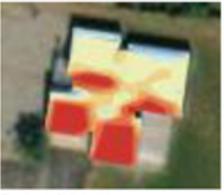
Das Objekt Uns Dörpshus umfasst unterschiedliche Dachflächen mit Süd- bzw. Nordausrichtung.

Rahmendaten:

Stromverbrauch jährlich rund (Hausstrom + Erdwärmepumpe)	11.000 kWh
geplante Anlagengröße PV	13 kWp
Speichergröße	6 kWh
Jährlicher Ertrag rund	12.500 kWh
Investitionskosten	37.490,00 € brutto
CO2-Einsparung	rund 7,3 t

(Ertrag in kWh x 0,584 / 1000) in t

Eigenverbrauch des gewonnenen Stromes deutlich über 50%; Einspeisung unentgeltlich



Eingehende Globalstrahlung: niedrig  hoch

Südl. Dachflächen besonders geeignet

Gero Neidlinger 3

Gemeinde Borgstedt  Das "Mehr-Generationen-Dorf" 

Photovoltaikanlage „Feuerwehrrätehaus / KiTa Pustelbume“

Das Objekt Feuerwehr / KiTa umfasst unterschiedliche Dachflächen mit Süd- bzw. Nordausrichtung.

Rahmendaten:

Stromverbrauch jährlich	rund 18.500 kWh
geplante Anlagengröße PV	24 kWp
Speichergröße	10 kWh
Jährlicher Ertrag rund	23.500 kWh
Investitionskosten	62.891,50 € brutto
CO2-Einsparung	rund 13,7 t

(Ertrag in kWh x 0,584 / 1000) in t

Eigenverbrauch des gewonnenen Stromes deutlich über 50%; Einspeisung erfolgt unentgeltlich.



Eingehende Globalstrahlung: niedrig  hoch

Dachflächen gut für die Installation einer Photovoltaikanlage geeignet.

Gero Neidlinger 4

Gemeinde Borgstedt  Das "Mehr-Generationen-Dorf" 

Photovoltaikanlage „Sportlerheim TSV Borgstedt“

Das Objekt Sportlerheim umfasst ein Giebeldach mit Süd- und Nordausrichtung.

Rahmendaten:

Stromverbrauch jährlich rund (Hausstrom + Bewässerungspumpen)	7.500 kWh
geplante Anlagengröße PV	10 kWp
Speichergröße	6 kWh
Jährlicher Ertrag rund	12.500 kWh
Investitionskosten	39.746,00 € brutto
CO2-Einsparung rund	7,3 t

(Ertrag in kWh x 0,584 / 1000) in t

Eigenverbrauch des gewonnenen Stromes deutlich über 50%; Einspeisung erfolgt unentgeltlich



Eingehende Globalstrahlung: niedrig  hoch

Gero Neidlinger 5

Gemeinde Borgstedt  Das "Mehr-Generationen-Dorf" 

Kosten / Förderung

Photovoltaik Dörpshus	33.400,00
Photovoltaik Feuerwehrgerätehaus / Kindergarten Pustelbume	62.860,00
Photovoltaik Sportlerheim	33.400,00
Gesamt	119.660,00
USt	22.733,60
Gesamt	142.393,60

Weitere Förderung über die Klimaschutzagentur RD-Eck. soll noch beantragt werden. Höhe noch nicht bekannt.

Der Beschluss für die Maßnahme und die Übernahme des Eigenanteils wurde von der GV Borgstedt am 27.06.2024 gefasst.

Gero Neidlinger 6

Anlage 3 Präsentationen Mittelholstein Tourismus



**Ausarbeitung der
Tourismusmarke
Mittelholstein und
Entwicklungskonzept
Freizeit- und
Erlebnisinfrastruktur**

Rendsburg, 10. Juli 2024
Heiko Müller | Mittelholstein Tourismus e. V.

mittel holstein
Mitt' in echter Nordsee

1



LTO: Mittelholstein Tourismus e. V.
Vorstellung Verein und Projektanlass

mittel holstein
Mitt' in echter Nordsee

**Nachhaltige Vermarktung des
Tourismus in der Region**

- 20 kommunale Mitglieder mit insgesamt 61 Gemeinden und Städten
- LTO gemäß Tourismusstrategie SH
- eingebunden im 4-Stufen-Modell der Tourismuswirtschaft in SH

Tourismusentwicklungskonzept

- Vorgaben zu den Inhalten
- Lokale Strategien müssen „ein zahlen“
- Kriterium für touristische Fördermittel

2



**Tourismusentwicklungskonzept
für den Mittelholstein Tourismus e. V.**

mittel holstein
Mitt' in echter Nordsee

PROJEKT

Tourismusentwicklungskonzept für die Mittelholstein Tourismus

- Februar bis September 2023
- **Großer Beteiligungsprozess**
- 27-köpfige Lenkungsgruppe
- aus Branchenverbänden, Wirtschaftsförderung, DEHOGA-Kreisverband, Tourismusvereinen, Stadtmarketing, IHK zu Kiel, Städten, Gemeinden, Ämtern, Naturparken
- Online-Gästebefragung
- Online-Bevölkerungsbefragung
- Leistungsträgerbefragung
- Expertengesprächen
- Vermittlung und Zwischenpräsentationen

3



**Ergebnisse des Tourismusentwicklungskonzept
für den Mittelholstein Tourismus e. V.**

mittel holstein
Mitt' in echter Nordsee

PROJEKT

Tourismusentwicklungskonzept für die Mittelholstein Tourismus

- Stärken-Schwächen-Analyse
- Nachfrage-/Markt- und Trendanalyse
- Vision, Mission, Leitlinien und Leitziele
- Marken- und Positionierungsstrategie
- Strategische Handlungsfelder
- Wirtschaftsfaktor Tourismus
- Umsetzungsplan mit über 120 Einzelprojekten

**Verbindliche Beschlussfassung des
Tourismusentwicklungskonzepts in allen
kommunalen Gremien**

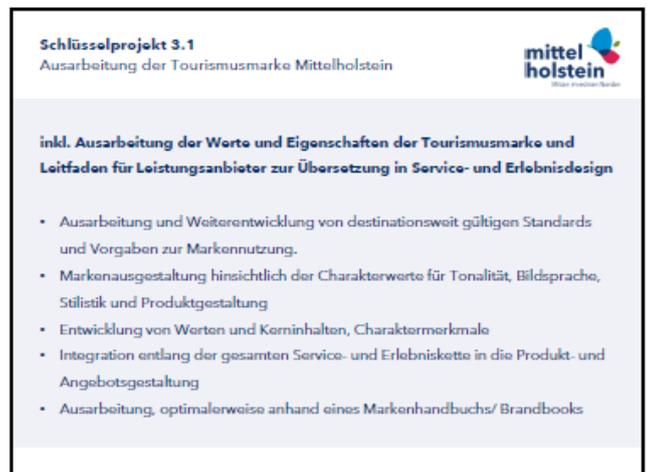
4



**14 Schlüsselprojekte
für das TEK Mittelholstein**

mittel holstein
Mitt' in echter Nordsee

Prozesse	1.1	Entwicklungsplan LTO Mittelholstein Tourismus
	1.2	Einrichtung TEK-Umsetzungsmanagements
	1.3	Aufbau Produktmanagement
Mensch	1.4	Weiterentwicklung nachhaltiges Finanzierungs-konzept
	2.3	Steigerung von Tourismusakzeptanz und -bewusstsein
Wertigkeit	2.4	Stärkung Synergien: Tourismus Kreis/Regionalentwicklung
	3.1	Ausarbeitung der Tourismusmarke Mittelholstein
Ausstattung	4.1	Entwicklung Mittelholsteins zur Radregion
	4.6	Entwicklungskonzept Freizeit- und Erlebnisinfrastruktur
Produkt	5.1	Qualifizierung NOK-Route
	5.14	Weiterentwicklung des Naturparkwanderwegs
Vermarktung	6.1	Ausarbeitung Tourismusmarke als Markenleitbild
	6.2	Update/Ausarbeitung einer Contentstrategie
Vertrieb	7.3	Aufbau eines Erlebnishops mit Online-Reservierung



**Schlüsselprojekt 3.1
Ausarbeitung der Tourismusmarke Mittelholstein**

mittel holstein
Mitt' in echter Nordsee

inkl. Ausarbeitung der Werte und Eigenschaften der Tourismusmarke und Leitfaden für Leistungsanbieter zur Übersetzung in Service- und Erlebnisdesign

- Ausarbeitung und Weiterentwicklung von destinationsweit gültigen Standards und Vorgaben zur Markennutzung.
- Markenausgestaltung hinsichtlich der Charakterwerte für Tonalität, Bildsprache, Stilistik und Produktgestaltung
- Entwicklung von Werten und Kerninhalten, Charaktermerkmale
- Integration entlang der gesamten Service- und Erlebniskette in die Produkt- und Angebotsgestaltung
- Ausarbeitung, optimalerweise anhand eines Markenhandbuchs/ Brandbooks

Anlage 4 Präsentationen Mittelholstein Tourismus

Schlüsselprojekt 4.6
Entwicklungskonzept Freizeit- und Erlebnisinfrastruktur

Zur strategischen (Weiter-)Entwicklung von Freizeit- und Erlebnisangeboten - insbesondere Bestandsentwicklung und Qualifizierung neuer Angebote

- strategischen Weiterentwicklung der touristischen Angebote in Mittelholstein
- destinationsweites Entwicklungskonzept für die Freizeit- und Erlebnisinfrastruktur
- beinhaltet die Eröffnung und Etablierung neuer Angebote innerhalb der Erlebnisprofile
- als auch die Bestandsentwicklung und Qualifizierung bestehender Angebote
- besonderes Augenmerk liegt in der geographischen Aufteilung der Angebote
- sowie der Sicherstellung/ der Bereitstellung qualifizierter und zielgruppenorientierter Angebote in allen Teilräumen der Destination

7

Implementierung eines Produktmanagements zur strategischen Entwicklung des touristischen Profils und zur Angebotskomposition



8

14 Schlüsselprojekte für das TEK Mittelholstein

Prozesse	1.1	Entwicklungsplan LTO Mittelholstein Tourismus
	1.2	Einrichtung TEK-Umsetzungsmanagements
	1.3	Aufbau Produktmanagement
Mensch	1.4	Weiterentwicklung nachhaltiges Finanzierungskonzept
	2.3	Steigerung von Tourismusakzeptanz und -bewusstsein
Wertigkeit	2.4	Stärkung Synergien: Tourismus Kreis/Regionalentwicklung
	3.1	Ausarbeitung der Tourismusmarke Mittelholstein
Ausstattung	4.1	Entwicklung Mittelholsteins zur Radregion
	4.6	Entwicklungskonzept Freizeit- und Erlebnisinfrastruktur
Produkt	5.1	Qualifizierung NOK-Route
	5.14	Weiterentwicklung des Naturparkwanderwegs
Vermarktung	6.1	Ausarbeitung Tourismusmarke als Markenleitbild
	6.2	Update/Ausarbeitung einer Contentstrategie
Vertrieb	7.3	Aufbau eines Erlebnishops mit Online-Reservierung

9

Schlüsselprojekt 4.6
Entwicklungskonzept Freizeit- und Erlebnisinfrastruktur

Zielsetzung: strategische und aufeinander abgestimmte Service-, Angebots- und Erlebnisqualität zur Steigerung von Imago, Kundenzufriedenheit und Wertschöpfung in den drei Erlebnisräumen und der Gesamtregion

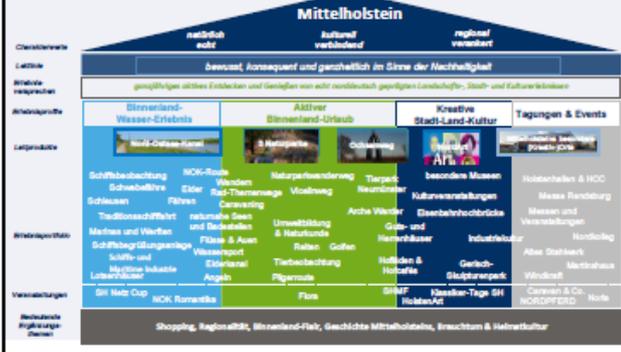
- Etablierung von drei regionalen Arbeitsgruppen in den Teilregionen in Mittelholstein.
- Einbindung touristisch relevanter Akteure
- Koordinatoren und Kümmerern für touristische Themen

10

Arbeitsgemeinschaften in den Erlebnisräumen
Stärkung der regionalen Effizienzpotenziale



Markenhaus und Erlebnisprofile Mittelholstein



Anlage 5 - Ranking der Projekte

Rang	Bewertungsebene/ Punkte					Projekt	Kernthema (KT)	Förderung Euro
	1	2	3	4	Σ			
1	16	16	10	2	44	Implementierung eines Produktmanagements zur strategischen Entwicklung des touristischen Profils und zur Angebotskomposition	4	57.717,61 Anteil LAG EKR
2	9	15	10	4	36	Ausarbeitung der Tourismusmarke Mittelholstein und Entwicklungskonzept Freizeit- und Erlebnisinfrastruktur	7	15.388,75 € Anteil LAG EKR
	Bewertung wurde nicht vorgenommen. Das Projekt wurde zurückgestellt.						Errichtung von Photovoltaikanlagen auf den Dachflächen von gemeindlichen Liegenschaften	